



# Regionale und lokale Fortbildungsangebote Sport sowie Angebote weiterer Träger im Jahr 2015

## Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

aufgrund des zu erwartenden Mittelansatzes für die Fortbildung Sport sind nur noch wenige regionale Fortbildungsveranstaltungen zu realisieren. Daher erhalten Sie einen Überblick über die **regionalen und lokalen Fortbildungsangebote** im Bereich der Bezirksregierung Detmold sowie über die Angebote sogenannter „**Weiterer Träger**“ in dieser Form.

Für die Durchführung schulinterner oder schulübergreifender Fortbildungsveranstaltungen, die sich an den Schwerpunkten der landesweiten Schulsportentwicklung orientieren, stehen Ihnen die **Berater im Schulsport nach Absprache** zur Verfügung.

Bei **besonderen thematischen Wünschen** wenden Sie sich bitte an die Beraterinnen und Berater in dem für Sie zuständigen Schulamt oder aus Ihrer Schulform.

## Kostenerstattung und rechtliche Vorgaben:

Da für die Fort- und Weiterbildung nur begrenzt Mittel zur Verfügung stehen, ist eine Regelung zur Kostenerstattung notwendig:

- Bei den **regionalen Zertifizierungsangeboten** werden Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie Fahrtkosten aus Landesmitteln finanziert.
- Bei den weiteren **regionalen, staatlichen Angeboten** werden Kosten für Unterkunft und Verpflegung aus Landesmitteln finanziert, Fahrtkosten müssen ggf. aus dem Fortbildungsetat der Schule beglichen werden.
- Die Kosten für Ferienlehrgänge (z.B. Kanu- oder Tennislehrgänge) sind komplett von den Teilnehmern zu tragen.
- Die Kosten der **Angebote „Weiterer Träger“ und lokaler Angebote** müssen ggfls. vom Etat der Schulen oder anteilig von den Trägern getragen werden. Die Kostenübernahme ist vor der Lehrgangsanmeldung mit der eigenen Schule bzw. mit dem Träger zu klären.

Ich bitte Sie, insbesondere die Regelungen zum **Anmeldeverfahren** und zum **Regress** bei nicht rechtzeitiger Abmeldung oder unentschuldigtem Fehlen zu beachten.

Bezüglich der allgemeinen rechtlichen und formalen Vorgaben für die Fort- und Weiterbildung verweise ich auf die entsprechenden Regelungen, die Sie in der BASS finden.

## Das Beraterinnen- und Beratersystem:

Bei der Fortbildung im Fach Sport kooperieren wir mit den Kompetenzteams auf Schulamtsebene.

In jedem Kompetenzteam ist eine Beraterin/ein Berater im Schulsport kooptiert.

Bielefeld: Sven Sörensen, Laborschule Bielefeld  
Tel. 0521/106-6990

Gütersloh: Andreas Lange, Hauptschule Lisa-Tetzner  
Tel. 05207/921366

Herford: Jörn Wenderoth, GSV Spenge-Land, Teilstandort Lenzinghausen  
Tel. 05225/2428

Höxter: Karl-Reiner Stuhldreier, Petrus-Legge-Gymnasium Brakel  
Tel. 05272/3933341

Lippe: Dr. Friedrich-Wilhelm Krüger, Felix-Fechenbach-Berufskolleg  
Tel. 05231/608200 oder 608239

Minden-Lüb.: Bernd Westermann, Verbundschule Hille  
Tel. 05703/92050

Paderborn: Frank Boß, Lise-Meitner-Realschule Paderborn  
Tel. 05251/21980

Die Kompetenzteams stellen sich und ihr Profil vor unter:

[www.kompetenzteams.schulministerium.nrw.de](http://www.kompetenzteams.schulministerium.nrw.de)

## Grundlagen der Fortbildung im Schulsport

Basis der Fort- und Weiterbildung im Sport sind die gültigen Rahmenvorgaben für den Schulsport, in denen mit dem **Doppelauftrag** „Entwicklungsförderung durch Bewegung, Spiel und Sport und Erschließung der Bewegungs-, Spiel und Sportkultur“ und den sechs **pädagogischen Perspektiven** die Grundlagen für einen erziehenden Schulsport beschrieben sind.

Die Fortbildungsangebote berücksichtigen die neuen Strukturen und Ansätze der kompetenzorientierten Lehrpläne, die für die Grundschule, das Berufskolleg und für die Sekundarstufe I aller Schulformen verbindlich sind.

Die Fort- und Weiterbildung bietet die Chance, sich weiter zu qualifizieren und den eigenen Unterricht weiter zu entwickeln. Die Kommunikation mit den Kolleginnen und Kollegen eröffnet die Möglichkeit der Orientierung und der Selbstvergewisserung.

Nutzen Sie die Angebote bitte in diesem Sinne. Für konstruktive Rückmeldungen zu den Veranstaltungen und Anregungen für weitere Angebote bin ich dankbar.

Detmold im Dezember 2014

Frank Spannuth

# Anmeldung zu Sport-Fortbildungslehrgängen

Direkt an: Bezirksregierung Detmold, Dezernat 48.5 - Sport  
Fax: 05231-71-82-4851

Name, Vorname, Anschrift

Eingang/Stempel

.....  
.....  
.....  
Telefon: .....  
E-mail: .....

Staatsexamen im Fach Sport  
Diplom-Sportlehrer/in  
keine Ausbildung im Fach Sport

Adresse der Schule / Schulstempel

Telefon: .....  
E-mail: .....

Erteile z. Zt. .... Std. Sportunterricht in P  
Erteile z. Zt. .... Std. Sportunterricht in S I  
Erteile z. Zt. .... Std. Sportunterricht in S II  
befristetes Arbeitsverhältnis  
von ..... bis .....  
Pool-Lehrkraft  
LAA / Referendar/in

Nummer und Thema des Lehrgangs

Datum

Lehrgangsort

Meldeschluss

Anmerkungen des/der Antragstellers/in: .....  
.....  
.....

Ich habe im letzten Jahr Absagen zu folgenden Lehrgängen erhalten: .....

Ich habe mich außerdem für den Lehrgang Nr. .... angemeldet.

Um die Bildung von Fahrgemeinschaften zu erleichtern, bin ich einverstanden, dass Privatanschrift und Tel.-Nr. auf der Teilnehmerliste erscheinen.

- ja  
 nein

\_\_\_\_\_  
(Datum und Unterschrift)

## Stellungnahme der Schulleitung

- Keine Bedenken. Durch die Abordnung fällt kein Unterricht aus. Vertretungsunterricht wird sichergestellt.  
 Es bestehen folgende Einwände:

.....  
.....  
.....

Bei Mehrfachmeldungen einer Schule Rangplatz gem. Beschluss der Fachkonferenz bzw. Entscheidung der Schulleitung als Ziffer eintragen.

- Der Lehrerrat ist gem. § 59 Abs. 6 SchG bei der Auswahl beteiligt worden.

**Für den Fall der Zulassung zu der Fortbildung ist die Dienstreisegenehmigung erteilt.**

\_\_\_\_\_  
(Datum und Unterschrift)

A	Ansprechpartner .....	2
B	Beraterinnen und Berater im Schulsport .....	3
C	Beratungsteams.....	4
D	Regionale Fort- und Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte .....	6
E	Lokale Fort- und Weiterbildungsangebote Sport .....	26
F	Fort- und Weiterbildungsangebote weiterer Träger .....	34
G	Unfallkasse NRW - Wissensportal Sichere Schule.....	40
H	Organisatorisches: Meldeverfahren / Allgemeines .....	41
I	Lehrgangskosten, Fahrtkosten.....	42
K	<u>Anhang</u> : Kopiervorlage: Anmeldung zu Sport-Fortbildungslehrgängen	

**Ansprechpartner bei der Bezirksregierung Detmold für die  
Fort- und Weiterbildung Sport:**

**Bezirksregierung Detmold  
Dezernat 48.5  
Leopoldstr. 15  
32756 Detmold**

**Internet:**

[www.bezreg-detmold.nrw.de/Wir über uns/Die Behörde/Organisation/Abteilung 4/  
Dezernat 48/Schulsport/allgemeine Sportentwicklung](http://www.bezreg-detmold.nrw.de/Wir_über_uns/Die_Behörde/Organisation/Abteilung_4/Dezernat_48/Schulsport/allgemeine_Sportentwicklung)

**Sportdezernent  
Frank Spannuth**

Tel.: 05231 / 71 - 4805

Fax: 05231 / 71 - 82 - 4805

E-mail: [frank.spannuth@bezreg-detmold.nrw.de](mailto:frank.spannuth@bezreg-detmold.nrw.de)

**Sachbearbeiterin  
Susanne Gröger**

Tel.: 05231 / 71 - 4851

Fax: 05231 / 71 - 82 - 4851

E-mail: [susanne.groeger@bezreg-detmold.nrw.de](mailto:susanne.groeger@bezreg-detmold.nrw.de)

**Ansprechpartner für die lokale Fort- und Weiterbildung Sport:**

Bielefeld: Sven Sörensen, Laborschule Bielefeld  
Tel. 0521 / 106-6990

Gütersloh: Andreas Lange, Hauptschule Lisa Tetzner Schloß Holte-Stukenbrock  
Tel. 05207 / 921366

Herford: Jörn Wenderoth, Grundschule Spenge-Land, Teilstandort Lenzinghausen  
Tel. 05225 / 2428

Höxter: Karl-Reiner Stuhldreier, Petrus-Legge-Gymnasium Brakel  
Tel. 05272 / 39333-41

Lippe: Dr. Fr.-Wilhelm Krüger, Felix-Fechenbach-Berufskolleg Detmold  
Tel. 05231 / 608200

Minden-L.: Bernd Westermann, Gesamtschule Hille  
Tel. 05703 / 92050

Paderborn: Frank Boß, Lise-Meitner-Realschule Paderborn  
Tel. 05251 / 21980

**B Folgende Lehrkräfte sind als Beraterinnen oder Berater im Schulsport eingesetzt:**

Schulform	Name, Vorname	Schulanschrift, Telefon
<b>Stadt Bielefeld</b>		
GeS	Sörensen, Sven	Laborschule, Universitätsstr. 1, 33615 Bielefeld 0521 / 106-6990
BK	Dornseifer, Arne	Berufskolleg Halle, Kättgenstr. 14, 33790 Halle/Westf. 05201 / 814617
<b>Kreis Gütersloh</b>		
BK	Dornseifer, Arne	Berufskolleg Halle, Kättgenstr. 14, 33790 Halle/Westf. 05201 / 814617
HS	Lange, Andreas	Hauptschule Lisa-Tetzner, Jahnstr. 11, 33758 Schloß-Holte-Stukenbrock, 05207 / 921366
RS	Spannuth, Antje	Geschw.-Scholl-Realschule, Am Anger 54, 33332 Gütersloh 05241 / 822326
<b>Kreis Herford</b>		
GS	Wenderoth, Jörn	Grundschule Spenge-Land, Turnerstr. 5, 32139 Spenge 05225 / 2428
GY	Ziegenbruch, Tanja	Königin-Mathilde-Gymnasium, Vlothoer Str. 1, 32049 Herford 05221 / 18937-20
<b>Kreis Höxter</b>		
GY	Stuhldreyer, Reiner	Petrus-Legge-Gymnasium, Am Bahndamm 18, 33034 Brakel 05272 / 39333-41
<b>Kreis Lippe</b>		
BK	Dr. Krüger, Friedrich-Wilhelm	F.-Fechenbach-Berufskolleg, Saganer Str. 4, 32756 Detmold 05231 / 608200
GS	Steffen, Tim	Kusselberg-Grundschule, Am Zwiebelkamp 8, 32758 Detmold 05232 / 988-00
<b>Kreis Minden-Lübbecke</b>		
GeS	Westermann, Bernd	Verbundschule Hille, Von-Oeynhausen-Str. 30, 32479 Hille 05703 / 92050
<b>Kreis Paderborn</b>		
GS	Lause, Rudolf	Dionysius Grundschule, Simonstr. 2, 33106 Paderborn-Elsen 05254 / 65822
GS	Leweling, Susanne	Comenius-Grundschule, Nesthauser Str. 9, 33106 Paderborn 05254 / 64209
RS	Boß, Frank	Lise-Meitner-Realschule, Lise-Meitner-Str.1, 33104 Paderborn 05251 / 21980
BK	Hornberger, Mathias	Ludwig-Erh.-Berufskolleg, Schützenweg 4, 33102 Paderborn 05251 / 1423300
BK	Wilke, Claus	Ludwig-Erh.-Berufskolleg, Schützenweg 4, 33102 Paderborn 05251 / 1423300

## C Beratungsteams

Die Beraterinnen und Berater im Schulsport haben den Auftrag, Schulen und Lehrkräfte zur Schulsportentwicklung im Land, speziell in den vier Handlungsfeldern\*, zu informieren, zu beraten und Fortbildungen zu ermöglichen.

Die Beraterinnen und Berater im Schulsport bilden Beratungsteams zu speziellen Themenbereichen und für alle Schulformen. Diese Teams können zu schulinternen oder schulübergreifenden geplanten Konferenzen oder Tagungen angefordert werden. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt mit Ihren Beraterinnen und Beratern im Schulsport im Kreis oder direkt mit den Teams (siehe Adressenliste) auf.

Die Teambildung erfolgt auf drei Ebenen:

- Schulamtsebene
- Schulformebene
- Thematische Ebenen

\* Die Handlungsfelder der Schulsportentwicklung:



### I Teams auf Schulamtsebene

MI	HF	BI	LIP	GT	PB	HX
Westermann	Wenderoth	Sörensen	Dr. Krüger	Spannuth	Leweling	Stuhldreier
	Ziegenbruch	Dornseifer	Steffen	Lange	Boß	
				Dornseifer	Hornberger	
					Lause	

### II Teams auf Schulformebene

GS	Fös	HS	RS	GE	GY	BK
Wenderoth	N.N.	Lange	Spannuth	Sörensen	Stuhldreier	Dr. Krüger
Leweling			Boß	Westermann	Ziegenbruch	Hornberger
Lause						Dornseifer
Steffen						

### III Teams auf der Ebene der landesweiten Schwerpunkte der Schulsportentwicklung

Sicherheits- und Gesundheitsförderung im und durch Schulsport	
<u>Primarstufe</u>	<u>Sekundarstufen</u>
Wenderoth	Boß
Steffen	Westermann
Leweling	Hornberger
	Sörensen
	Lange
	Dr. Krüger
	Dornseifer
	Stuhldreyer
	Ziegenbruch

Bewegungsfreudige und sportorientierte Schulen	
<u>Primarstufe</u>	<u>Sekundarstufen</u>
Wenderoth	Lange
Leweling	Hornberger
	Westermann
	Stuhldreyer
	Ziegenbruch
	Boß
	Dornseifer

Zusammenarbeit von Schule und Sportvereinen	
<u>Primarstufe</u>	<u>Sekundarstufen</u>
Steffen	Spannuth
Wenderoth	Ziegenbruch
	Westermann
	Stuhldreyer
	Dornseifer
	Hornberger
	Dr. Krüger
	Sörensen

Qualitätssicherung und -förderung im Sportunterricht
<b>Aufgabenbereich aller Beraterinnen und Berater im Schulsport</b>

## **D Regionale Fort- und Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte**

Die regionalen Fort- und Weiterbildungsangebote gliedern sich in 2015 nach folgenden Schwerpunkten:

- D 1 Regionale Zertifizierungsangebote
- D 2 Weitere Regionale Angebote mit Kostenerstattung
- D 3 Weitere Regionale Angebote ohne Kostenerstattung

## D 1 Regionale Zertifizierungsangebote

Nr.	Datum	P	Sek.I	Sek.II	Thema	Seite
1	21.-22.4.2015 12.-13.5.2015	X	X		Einführungslehrgang „Sportförderunterricht“	8
2	1. Hj 2015/16 ab 26.08.2015	X			Qualifikationserweiterung von Grund- und Förderschullehrkräften für den Schulsport	9

## D 2 Weitere Regionale Angebote mit Kostenerstattung

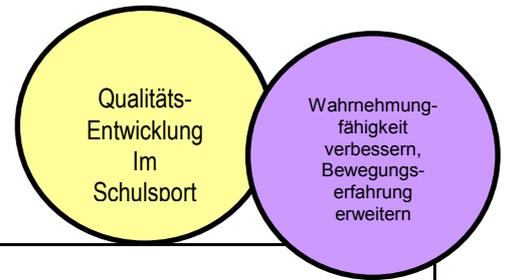
Nr.	Datum	P	Sek.I	Sek.II	Thema	Seite
3	04.02.+ 04.03.2015	X	X		Sport und Inklusion	10
4	03.-04.03.2015	X	X		Bewegte Schule – Sportunterricht in heterogenen Gruppen an Förderschulen mit den Förderschwerpunkten KM, GG und Sehen sowie an Regelschulen	11
5	16.-17.03.2015	X	X	X	Rollen und Gleiten – mit Sicherheit und Spaß auf Inlinern und Waveboard unterwegs	12
6	17.-18.03.2015		X	X	Qualifizierungsfortbildung zur Durchführung der Sporthelferausbildung	13
7	17.-18.03.2015	X	X		Selbstständigkeit im Sportunterricht – Was können meine Schüler ganz alleine	14
8	15.04.2015	X	X		Schwimmunterricht und Inklusion	15
9	02.-03.06.2015	X	X		Mit Bällen spielen – Angebote für eine vielseitige Ballschule für alle Ballspiele	16
10	26.-28.08.2015		X	X	Windsurfen im Schulsport	17
11	08.09.2015		X	X	Einführung in die Rückschlagspiele - Tischtennis	18
12	24.-25.11.2015	X	X	X	Minitramp und großes Trampolin im Sportunterricht	19

## D 3 Weitere Regionale Angebote ohne Kostenerstattung

Nr.	Datum	P	Sek.I	Sek.II	Thema	Seite
13	10.-11.3.2015	X	X		Module für ein vielseitiges Turnen im Schulsport	20
14	02.-03.06.2015		X	X	Klettern in der Schule – (Modul 1 + 2)	21
15	29.06.-03.07.15	X	X	X	Tennis	22
16	27.06.-01.07.15	X	X	X	Kanuwandern im Schulsport Grundkurs / Aufbaukurs / kanuspezifische Rettungsfähigkeit in Beverungen an der Weser	23
17	29.07.-02.08.15	X	X	X	Kanufahren im Schulsport – Erweiterung der Fertigkeiten in leichtem Wildwasser auf der Salza in Österreich (Steiermark)	24
18	03.-07.08.2015	X	X	X	Kanu im Schulsport – Einführung und Vertiefung der Fertigkeiten im leichten Wildwasser in Oberstdorf (Allgäu)	25

Weitere Lehrgangsangebote können sich aufgrund der Zusammenarbeit mit Fachverbänden ergeben. Sie werden auf der Internetseite der Bezirksregierung Detmold eingestellt.

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2015



## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>1</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Einführungslehrgang „Sportförderunterricht“ (Zertifikatsvoraussetzung)
<b>Kurzbeschreibung:</b> <p>In diesem 40-stündigen Lehrgang werden die Voraussetzungen für die Teilnahme an einem Aufbau- und Prüfungslehrgang Sportförderunterricht geschaffen, der zum Erteilen von Sportförderunterricht befähigt.</p> <p>Schwerpunkte der Ausbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahrnehmung, Wahrnehmungsentwicklung</li> <li>- motorische Entwicklung</li> <li>- Koordination</li> <li>- Haltung</li> <li>- Ausdauerleistungsfähigkeit</li> <li>- Verhaltensauffälligkeiten</li> <li>- Diagnostik</li> </ul>		
<b>Adressaten:</b> Sport unterrichtende Lehrkräfte, die die Berechtigung zum Leiten von Sportfördergruppen erwerben wollen.		
<b>Datum:</b> 21.-22.04. <u>und</u> 12.-13.05.2015 Beginn: jeweils 08.30 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> <p style="text-align: center;"><b>06.03.2015</b></p>
<b>Lehrgangsort:</b> Landesturnschule Oberwerries, 59073 Hamm		
<b>Leitung:</b> Frank Spannuth, Bezirksregierung Detmold Jörn Wenderoth, Berater im Schulsport  <b>Mitarbeit:</b> Susanne Leweling, Beraterin im Schulsport Tim Steffen, Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b> <p>Dieser Lehrgang kann mit einem Aufbau- und Prüfungslehrgang fortgesetzt werden, um ein Zertifikat zu erlangen.</p> <p>Fahrtkosten werden erstattet.</p>		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2015

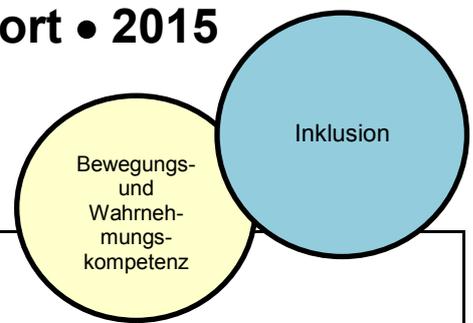


## Schwerpunkt der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Qualifikationserweiterung von Grund- und Förderschullehrkräften für den Schulsport
<b>2</b>	<b>S I</b> <input type="checkbox"/>	
	<b>S II</b> <input type="checkbox"/>	
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<u>Zielsetzung:</u> Bewegung, Spiel und Sport leisten einen unersetzlichen Beitrag zur Gesamtentwicklung von Kindern. Der Schulsport garantiert eine regelmäßige Betätigung aller Kinder und Jugendlichen im Schulalter. Fachfremd unterrichtende Lehrkräfte sollen zahlreiche Facetten des Lehrplans Sport kennen lernen und in die Lage versetzt werden, ihren Sportunterricht entsprechend zu gestalten.		
<u>Inhalte:</u>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbindliche Inhaltsbereiche des Lehrplans Sport</li> <li>• Rahmenvorgaben für den Sportunterricht und den außerunterrichtlichen Schulsport</li> <li>• Planung und Analyse von Sportunterricht</li> <li>• Erfolgskontrolle und Beurteilung</li> <li>• Schuleigener Lehrplan</li> <li>• Pädagogische Konzepte zur Sicherheits- und Gesundheitsförderung</li> <li>• Individuelle Förderung durch Bewegung Spiel und Sport</li> <li>• Sportförderunterricht</li> <li>• Nachweis der Rettungsfähigkeit</li> <li>• Bewegung Spiel und Sport im Schulleben</li> </ul>		
Bei der engen Verzahnung von Theorie und Praxis haben die sportpraktischen Anteile ein besonderes Gewicht.		
<b>Adressaten:</b> 20 Sportlehrkräfte ohne Ausbildung im Fach Sport vorrangig aus den <b>Kreisen Lippe und Gütersloh</b>		
<b>Datum:</b> 1. Schulhalbjahr 2015/2016, Beginn Mi., 26.08.2015 160 Std., jeweils mittwochs von 9.00 -16.00 Uhr + 2-tägige Kompaktveranstaltung in der Landesturnschule Hamm-Oberwerries am 01./02.09.2015		<b>Meldeschluss:</b> <b>01.06.2015</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Grundschule Heiden in Lage		
<b>Leitung:</b> Susanne Leweling, Beraterin im Schulsport		
<b>Mitarbeit:</b> Jörn Wenderoth, Berater im Schulsport Tim Steffen, Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b>		
Nach Abschluss der Fortbildungsmaßnahme erhalten die Teilnehmer/innen ein Zertifikat, welches den Nachweis der Rettungsfähigkeit sowie die Bescheinigung der Teilnahme an einer Einführung in die Didaktik und Methodik des Sportförderunterrichts einschließt. Nach erfolgreichem Abschluss der Maßnahme erhalten die Teilnehmer/innen eine "Unterrichtserlaubnis" für das Fach Sport. Das Zertifikat kann nur erteilt werden, wenn die Teilnehmer/innen an der Fortbildungsmaßnahme zu mind. 80 % aktiv teilgenommen haben.		

# Lehrgang ohne Kostenerstattung • Sport • 2015

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:



<b>Nr.</b>  <b>3</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>FÖS</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>SI</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Sport und Inklusion
----------------------------	---	-----------------------------------

### Kurzbeschreibung:

Die Fortbildung "SPORT und INKLUSION" richtet sich an Lehrkräfte, die das Fach Sport in GU-Klassen (Gemeinsamer Unterricht) unterrichten bzw. in naher Zukunft in einer Inklusionsklasse unterrichten werden. Die Fortbildung nimmt Bezug auf die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Sie orientiert sich dabei an den Richtlinien des Faches Sport und zeigt neben vielfältigen Möglichkeiten auch die Grenzen eines inklusiven Sportunterrichts auf.

- Theoretische Grundlagen, Klärung individueller Fragen (einschließlich Inhaltsbereich „Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen“)
- Die Möglichkeiten eines inklusiven Unterrichts erkennen am Beispiel des Inhaltsbereiches „Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen“
- Diagnostik und Kompetenzanforderungen am Beispiel: „Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik“
- Möglichkeiten und Grenzen bei Sportarten mit komplexen Anforderungen am Beispiel des Inhaltsbereiches „Spielen in und mit Regelstrukturen - Sportspiele“
- Inklusion und weitere Inhalte des Sportunterrichts: Gleiten, Fahren, Rollen - Rollsport, Bootssport, Wintersport, Ringen und Kämpfen - Zweikampfsport
- Umsetzen der gewonnenen Kenntnisse durch die Teilnehmer am Beispiel: Gestalten, Tanzen, Darstellen - Gymnastik Tanz, Bewegungskünste

**Adressaten:** 20 Lehrkräfte, die Sport studiert oder an der QUEGS teilgenommen haben, aber auch fachfremd unterrichtende Lehrkräfte  
 Lehrkräfte, die an dieser Veranstaltung teilgenommen haben, werden bevorzugt zur Veranstaltung „Schwimmen und Inklusion“ konkrete Unterrichtsvorschläge für einen Unterricht in heterogenen Lerngruppen (am 15.04.2015) zugelassen.

**Datum:** 1. Tag: Mi., 04.02.2015  
 2. Tag: Mi., 04.03.2015  
 Beginn: 08.00 Uhr, Ende: 13.00 Uhr

**Meldeschluss:**  
**23.01.2015**

**Lehrgangsort:** Grundschule Dionysius, Simonstr. 2, 33106 Paderborn-Elsen

**Leitung:** Rudi Lause, Berater im Schulsport

### Sonstige Hinweise:

Bitte warme Kleidung und Schreibzeug mitbringen!

Fahrtkosten können voraussichtlich nicht erstattet werden und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.

# Lehrgang ohne Kostenerstattung • Sport • 2015

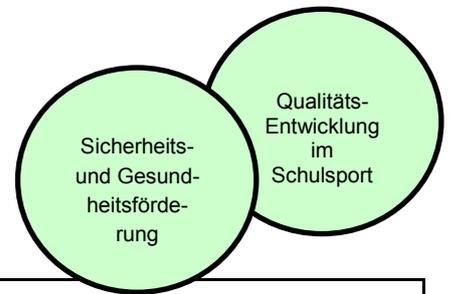
## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:



<b>Nr.</b>  <b>4</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> "Bewegte Schule" - Sportunterricht in heterogenen Gruppen an Förderschulen mit dem Förderschwerpunkten KM, GG und Sehen sowie an Regelschulen
<b>Kurzbeschreibung:</b> Praxisnahe Erarbeitung folgender Inhaltsbereiche: <u>Schwimmen:</u> Kennenlernen der „Halliwick-Methode“ nach McMillan Erarbeitung und Vorstellung verschiedener Methoden beim Schwimmen mit schwerstmehrfachbehinderten Schüler/innen  <u>Themenorientierte Bewegungslandschaften:</u> Zur Förderung des Gleichgewichtes Zur Anbahnung von Partnerarbeit  <u>Gestalten, Tanzen, Darstellen:</u> Kennenlernen verschiedener Methoden der Vermittlung: Improvisieren mit und ohne Gegenstände Vertanzen von Alltagsbewegungen Erfinden kleiner Choreographien Nachmachen verschiedener Bewegungsfolgen  Arbeiten mit Gestaltungskriterien: Musikalische Bausteine eines Musikstückes Rauminformationen / Bewegungsintensität / Bewegungsform / Ausdruck		
<b>Adressaten:</b> Lehrkräfte aus Förder- und Regelschulen, jeweils 12 Lehrkräfte aus Dem RP Detmold und 12 Lehrkräfte aus dem RP Münster		
<b>Datum:</b> 03. – 04.03.2015 Beginn: Di., 03.03.2015, 15:00 Uhr Ende: Mi., 04.03.2015, 16:00 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> <b>23.01.2015</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Landesturnschule Oberwerries, Zum Schloss Oberwerries, Hamm		
<b>Leitung:</b> Anna Beuting, RP Detmold Sabine Schneegans, Beraterin im Schulsport, BR Münster		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Schwimmzeug (zweimal Badekleidung ist sinnvoll ) und Sportbekleidung mitbringen. Das Einbringen eigener Unterrichtsideen und -erfahrungen ist erwünscht. Reisekosten können nur aus dem schuleigenen Fortbildungsbudget erstattet werden		

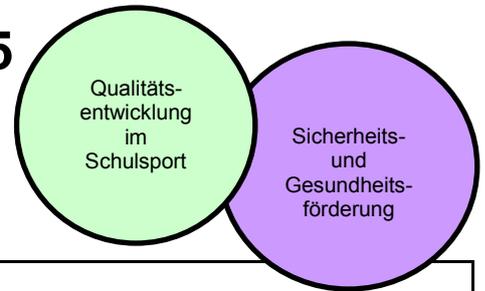
# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2015

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:



<b>Nr.</b>  <b>5</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Rollen und Gleiten – mit Sicherheit und Spaß auf Inlinern und Waveboard unterwegs
<b>Kurzbeschreibung:</b>  <p>Das Fahren mit Inline-Skates hat sich vom neuen Trendsport zum festen Bestandteil der Spiel- und Bewegungswelt von Kindern und Jugendlichen entwickelt und findet sich im Bewegungsfeld „Gleiten, Fahren, Rollen“ auch im schulsportlichen Kontext wieder. Ähnliches gilt für das Waveboard.</p> <p>Aufgrund eigener Unsicherheiten bzw. weniger praktischer Erfahrung werden diese attraktiven Sportgeräte jedoch von vielen Lehrkräften kaum eingesetzt.</p> <p>Die Fortbildung zeigt in der Praxis mehrfach erprobte Unterrichtsvorhaben zum sicheren und attraktiven Einsatz von Inline-Skates und Waveboard in der Schule.</p> <p>Ausgehend von richtiger Wahl der Schutzausrüstung wird ein Weg entwickelt, der über sichere Gewöhnung an das Gerät hin zum freudvollen „Rumkurven“ führt.</p> <p>Möglichkeiten zum Einsatz im Sportunterricht und im außerunterrichtlichen Schulsport werden dargestellt und diskutiert.</p>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte alle Schulformen		
<b>Datum:</b> 16. - 17.03.2015 Beginn: Mo. 16.03.2015, 14.00 Uhr Ende: Di., 17.03.2015, 16.00Uhr		<b>Meldeschluss:</b>  <b>06.02.2015</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Landesturnschule Oberwerries, 59073 Hamm		
<b>Leitung:</b> Jörn Wenderoth, Berater im Schulsport  <b>Mitarbeit:</b> Andreas Lange, Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b>  Bitte Sport- und Schreibzeug sowie nach Möglichkeit eigene (saubere) Ausrüstung incl. Helm und Protektoren mitbringen!  Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden übernommen; Fahrtkosten können voraussichtlich nicht erstattet werden und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2015



## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>6</b>	<b>P</b> <input type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Qualifizierungsfortbildung zur Durchführung der Sporthelferausbildung
<p><b>Kurzbeschreibung:</b>                  Grundlage dieser Fortbildung ist die Rahmenvereinbarung über gemeinsame Initiativen zur Qualifizierung von Schülerinnen und Schülern für die Mitarbeit im Sport.                  In der Fortbildung werden die Lernbereiche der Sporthelferausbildung in Theorie und Praxis erarbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• LB 1: Person und Gruppe</li> <li>• LB 2: Bewegungs- und Sportangebote erleben und sich damit auseinandersetzen</li> <li>• LB 3: Beteiligung bei der Planung, Durchführung und Auswertung von Angeboten</li> <li>• LB 4: Schule und Sportverein/Organisierter Sport</li> </ul> <p>Es werden Fortbildungskonzeptionen und Einsatzmöglichkeiten der Sporthelfer vorgestellt, die an verschiedenen Schulen und von der Sportjugend schon mehrfach erprobt worden sind.</p>		
<p><b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte, die an ihrer Schule Sporthelferkurse einrichten möchten bzw. Lehrkräfte, die schon die Sporthelferausbildung mit Hilfe der Sportjugend durchführen und sich weiter qualifizieren wollen.</p>		
<b>Datum:</b> 17./18. März 2015		<b>Meldeschluss:</b> 02.02.2015
<b>Lehrgangsort:</b> Sportschule Hachen, Am Holthahn 1, 59846 Sundern-Hachen		
<b>Leitung:</b> Tanja Ziegenbruch, Beraterin im Schulsport Dirk Lemhöfer, Sportjugend Bielefeld		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b>                  Bitte Sport- und Schreibzeug sowie – wenn möglich – einen Laptop (für die Arbeit mit der Materialien-CD) mitbringen!                  Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden übernommen;                  Fahrtkosten werden nicht erstattet und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.</p>		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2015

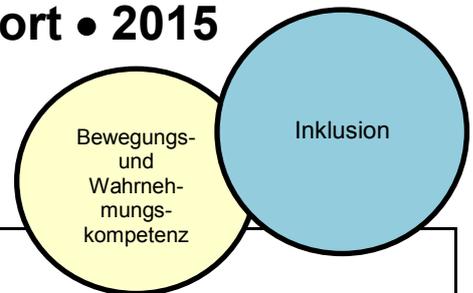


## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>7</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema: Selbstständigkeit im Sportunterricht</b> - Was können meine Schüler (ganz) alleine?
<b>Kurzbeschreibung:</b> <p>Gerade der Sportunterricht bietet zahlreiche Möglichkeiten, die Schülerinnen und Schüler aktiv in den Unterricht miteinzubinden und dadurch Ressourcen der Lehrkraft freizustellen. Im Fokus der Fortbildung liegt die Förderung der Selbstständigkeit unserer Schülerinnen und Schüler im alltäglichen kompetenzorientierten Unterrichtsgeschehen. Es sollen Möglichkeiten aufgezeigt und erarbeitet werden, wie sie in die Planung, Organisation und Durchführung involviert werden können.</p> <p>In dieser Veranstaltung geht es um die folgenden Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterrichtsgestaltung: Methoden zur Förderung der Selbstständigkeit in Theorie und Praxis</li> <li>- effektive Unterrichtsorganisation</li> <li>- schulformübergreifender Austausch zu bestehenden Kompetenzen</li> <li>- Entwicklung schulformspezifischer Praxisbeispiele</li> <li>- Chancen und Probleme bei der Umsetzung</li> <li>- Leistungsbeurteilung im selbstständigen Sportunterricht</li> </ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte alle Schulformen		
<b>Datum:</b> 17. - 18.03.2015 Beginn: Dienstag, 17.03.2015, 14.30 Uhr Ende: Mittwoch, 18.03.2015, 15:30 Uhr		<b>Meldeschluss:</b>  <b>06.02.2015</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Landesturnschule Oberwerries, 59073 Hamm		
<b>Leitung:</b> Tim Steffen, Berater im Schulsport <b>Mitarbeit:</b> Arne Dornseifer, Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b> <p>Bitte Sport- und Schreibzeug und nach Möglichkeit auch Laptop und Speicherstick mitbringen. Sofern Sie ein Smartphone oder Tablet zur Verfügung haben, laden Sie sich bei Interesse zuvor die App: Coach's Eye herunter.</p> <p>Gerne dürfen einzelne Unterrichtsmaterialien (digital oder als Druck) aus der eigenen Praxis, welche die Selbstständigkeit der SuS fördern, mitgebracht werden. Die Fortbildung lebt u.a. vom Austausch und der (Weiter-)Entwicklung von Arbeitsmaterialien und Erfahrungen. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden übernommen; Fahrtkosten können voraussichtlich nicht erstattet werden und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.</p>		

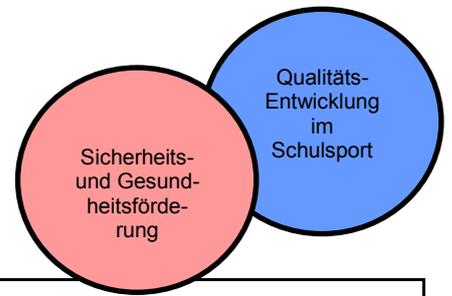
# Lehrgang ohne Kostenerstattung • Sport • 2015

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:



<b>Nr.</b>  <b>8</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>FÖS</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>SI</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Inklusiver Schwimmunterricht
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<p>Die Fortbildung "inklusive Schwimmunterricht" richtet sich an Lehrkräfte, die den Sportbereich Schwimmen in GU-Klassen (Gemeinsamer Unterricht) unterrichten bzw. in naher Zukunft in einer Inklusionsklasse unterrichten werden. Die Fortbildung nimmt Bezug auf die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Sie orientiert sich dabei an den Richtlinien des Faches Sport und zeigt neben vielfältigen Möglichkeiten auch die Grenzen eines inklusiven Schwimmunterrichts auf.</p> <p>Im Fokus dieser Veranstaltung stehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• besonders ängstliche Schüler,</li> <li>• geistig behinderte Schüler und</li> <li>• körperbehinderte Schüler</li> </ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte, die Sport studiert oder an der QUEGS teilgenommen haben, aber auch fachfremd unterrichtende Lehrkräfte (Lehrkräfte, die am Lg. Nr. 3 „Sport und Inklusion“ teilnehmen, werden bevorzugt!)		
<b>Datum:</b> Mi., 15.04.2015 Beginn: 08.00 Uhr, Ende: 13.00 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> <b>06.03.2015</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Grundschule Dionysius, Simonstr. 2, 33106 Paderborn-Elsen (anschließend Aliso-Bad)		
<b>Leitung:</b> Rudi Lause, Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b>		
<p>Bitte einen Bademantel oder Wechselbadewäsche mitbringen!</p> <p>Fahrtkosten werden nicht erstattet und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule beglichen werden.</p>		

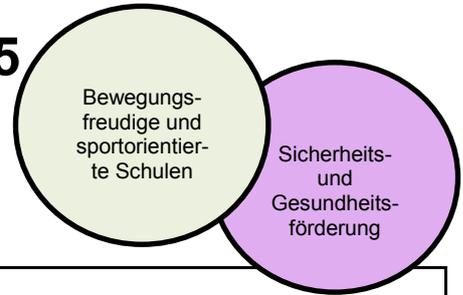
# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2015



## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Mit Bällen spielen – Angebote für eine vielseitige Ballschule für alle Ballspiele
<b>9</b>	<b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/>	
	<b>S II</b> <input type="checkbox"/>	
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<p>Bälle spielen im Sportunterricht in hohem Maße eine zentrale Rolle. Dabei steht häufig ein Zielspiel am Ende der U-einheit und technische sowie taktische Elemente dieses Zielspiels bestimmen die Inhalte der einzelnen Stunden.</p> <p>Zu beobachten ist aber auch, dass sehr häufig elementare Fertigkeiten und Fähigkeiten bei den Schülerinnen und Schülern nicht ausreichend ausgebildet sind, um mit Freude am Zielspiel teilhaben zu können.</p> <p>Hier soll die Veranstaltung ansetzen.</p> <p>In dieser Fortbildung geht es daher um:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methodische Grundpfeiler für Spielanfänger</li> <li>• einen spielerischen Zugang</li> <li>• einen fähigkeitsorientierten Zugang</li> <li>• und einen fertigkeitenorientierten Zugang</li> </ul> <p>vorzustellen und auf dieser Grundlage eigene Ideen zu Ballspielen zu entwickeln und zu erproben. Grundlage dieser Fortbildung ist u.a. das Buch „Ballschule - ein ABC für Spielanfänger“ von Kröger / Roth</p>		
<b>Adressaten:</b> 25 Lehrkräfte der Primarstufe sowie der Sek. I		
<b>Datum:</b> 02.06. – 03.06.2015 Beginn: Di., 02.06.2015, 14.00 Uhr Ende: Mi., 03.06.2015, 16.00 Uhr		<b>Meldeschluss:</b>  <b>24.04.2015</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Landesturnschule Oberwerries, 59073 Hamm		
<b>Leitung:</b> Andreas Lange, Berater im Schulsport		
<b>Mitarbeit:</b> Jörn Wenderoth, Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b>		
<p>Bitte Sport- und Schreibzeug mitbringen!</p> <p>Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden übernommen;          Fahrtkosten können voraussichtlich nicht erstattet werden und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.</p>		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2015

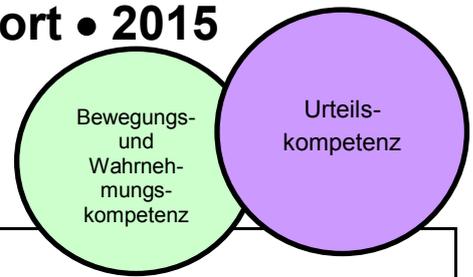


## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>10</b>	<b>P</b> <input type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema: Windsurfen im Schulsport</b> - Methodik und Didaktik aus der Praxis für die Praxis
<b>Kurzbeschreibung:</b> <p>Windsurfen ist für Schülerinnen und Schüler nach wie vor eine attraktive Wasser- und Natursportart, welche ihnen idealerweise im Rahmen von sportbezogenen Schulfahrten nähergebracht werden kann. Die Fortbildung richtet sich an Wassersportneulinge und erfahrene Windsurfer. Neben dem Erlernen und Verbessern der sportartspezifischen Fertigkeiten wird Handwerkszeug für die Schulung der elementaren Einsteigertechniken vermittelt.</p> <p>In dieser Veranstaltung geht es um die folgenden Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erlernen und Verbessern der eigenen Fertigkeiten</li> <li>- Theorie und Praxis des Windsurf-Grundscheins (Deutscher Segler-Verband)</li> <li>- Methodik und Didaktik der Einsteigerschulung</li> <li>- Sicherheitsförderung im Rahmen schulischen Windsurfunterrichts</li> <li>- Einweisung in den Windsurfschulstandort: Organisation/ Materialverleih für eigene Klassenfahrten (s.u.)</li> </ul> <p>Die Fortbildung wird in Zusammenarbeit mit der niedersächsischen Landesschulbehörde an der landeseigenen Windsurfstation am Steinhuder Meer durchgeführt.</p> <p>TeilnehmerInnen mit <i>ausreichender Vorerfahrung</i>, mindestens dem sicheren Beherrschen der grundscheinrelevanten Fertigkeiten, erhalten nach erfolgreicher Teilnahme die Option, die Windsurfstation der Landesschulbehörde mit ihren Klassen eigenständig kostengünstig zu nutzen (<i>Kosten pro Tag und Person für Materialmiete: 5,- Euro</i>). Des Weiteren erhalten sie die Möglichkeit, eigenständig Windsurfgrundscheine über den DSV auszustellen.</p> <p>Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: <a href="mailto:arne.dornseifer@berufskolleg-halle.de">arne.dornseifer@berufskolleg-halle.de</a> .</p>		
<b>Adressaten:</b> 10 Lehrkräfte der Sek. I u. II		
<b>Datum:</b> 26. - 28.08.2015 Beginn: Mittwoch, 26.08.2015, 14.00 Uhr Ende: Freitag, 28.08.2015, 18:00 Uhr		<b>Meldeschluss:</b>  <b>19.06.2015</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Steinhuder Meer, 31535 Mardorf		
<b>Leitung:</b> Arne Dornseifer, Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Bitte bei der Anmeldung Vorerfahrungen (Einsteiger, Aufsteiger) angeben. Mitzubringen sind: Schreibzeug, Bade- und Sportsachen, alte Sportschuhe oder Surfschuhe, ggf. eigener Neoprenanzug. Neoprenanzüge und Windsurfmaterial werden bereitgestellt. Anfahrtsinfo: Jugendherberge Mardorf, Warteweg 2, 31535 Mardorf ( <a href="http://www.jugendherberge.de/">http://www.jugendherberge.de/</a> ). Die Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Materialmiete werden übernommen; Fahrtkosten werden nicht erstattet und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.		

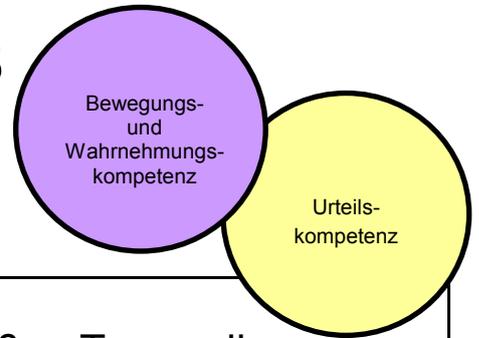
# Lehrgang ohne Kostenerstattung • Sport • 2015

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:



<b>Nr.</b>  <b>11</b>	<b>P</b> <input type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Einführung in die Rückschlagspiele - Tischtennis
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<p>In Anlehnung an die Kernlehrpläne wird eine altersgerechte Einführung in das Rückschlagspiel Tischtennis gegeben. Im Mittelpunkt steht dabei vor allem eine methodische Hinführung zu den wichtigsten Schlagtechniken, ohne dass Technik und Taktik des Tischtennissports explizit vermittelt werden sollen. Vielmehr soll eine Spielfähigkeit der Schüler/innen erreicht werden. Der Einsatz der erlernten Handlungsfähigkeit der Schüler/innen wird dabei durch zahlreiche Spiel- und Wettkampfformen unterstützt. Daneben gibt es Tipps, wie man auch mit geringer Materialausstattung einen motivierenden Sportunterricht gestalten kann. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erste methodische Schritte zum Erlernen des Zielspiels Tischtennis</li> <li>- exemplarische methodische Reihe zum Vorhand-Topspin.</li> <li>- Spiel- und Wettkampfformen im Tischtennis (Kooperieren, Wettkämpfen und sich verständigen)</li> </ul>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte der Sekundarstufe I		
<b>Datum:</b> Dienstag, 08.09.2015 Beginn: 09.00 Uhr, Ende: 15.00 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> <b>19.06.2015</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Königin-Mathilde-Gymnasium der Stadt Herford, Vlothoer Str. 1, 32049 Herford		
<b>Leitung:</b> Norbert Weyers, Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V.		
<b>Mitarbeit:</b> Tanja Ziegenbruch, Beraterin im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b>		
Bitte Sport- und Schreibzeug mitbringen!		
Fahrkosten werden nicht erstattet und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule beglichen werden.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2015



## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:

<b>Nr.</b>  <b>12</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Minitramp und großes Trampolin im Sportunterricht
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<p>Das Minitramp und das große Trampolin bieten Schülerinnen und Schülern aller Jahrgangsstufen Möglichkeit, vielfältige und außergewöhnliche Bewegungserfahrungen zu machen. Dennoch wird es von vielen Lehrkräften eher weniger im Unterricht eingesetzt. Neben Unsicherheiten bei der Einschätzung der Sicherheitsaspekte spielt sicherlich auch eigene Unerfahrenheit im Inhaltsbereich „Bewegen an Geräten“ eine Rolle.</p> <p>Im Rahmen der Fortbildung werden beginnend mit dem Minitrampolin Unterrichtsvorhaben unter Akzentuierung verschiedener Pädagogischer Perspektiven vorgestellt und selbstverständlich erprobt. Das Springen am Trampolin bietet den SchülerInnen die Möglichkeit, ihre Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz im Rahmen eines im Sportunterricht immer noch nicht sehr häufig eingesetzten Gerätes zu erweitern. Auch die Einschätzung des eigenen Könnens spielt sowohl für ein sicheres Springen als auch für die Beurteilung des eigenen Lernfortschrittes und den damit verbundenen Erfolgserlebnissen eine entscheidende Bedeutung.</p> <p>Im Rahmen der Fortbildung sollen verschiedene Arrangements verbunden mit vielfältigen Bewegungs- und Lernaufgaben vor dem Hintergrund des neuen Kompetenzorientierten Lehrplanes erprobt und bewertet werden.</p>		
<b>Adressaten:</b> 20 Lehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> 24. -25. 11. 2015 Beginn: Di., 24.11.2015, 14.30 Uhr Ende: Mi., 25.11.2015, 16.00 Uhr		<b>Meldeschluss:</b>  <b>23.09.2015</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Landesturnschule Oberwerries, 59073 Hamm		
<b>Leitung:</b> Sven Sörensen, Berater im Schulsport <b>Mitarbeit:</b> Bernd Westermann, Berater im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b>		
Bitte Sport- und Schreibzeug (auch Stoppersocken oder Turnschlappen) mitbringen. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden übernommen; Fahrtkosten werden nicht erstattet und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule übernommen werden.		

# Lehrgang ohne Kostenerstattung • Sport • 2015

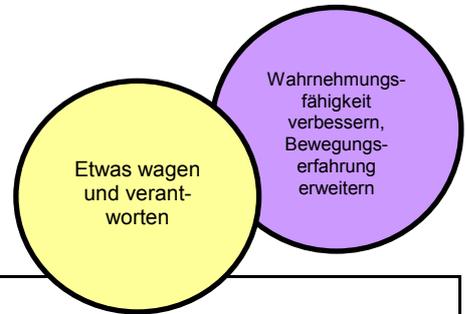
## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:



<b>Nr.</b>  <b>13</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Module für ein vielseitiges Turnen im Schulsport
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Gleichgewichtsschulung</li> <li>➤ Akrobatik</li> </ul> <p>Bewegungslandschaften</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Drehen, Fliegen, Überschlagen</li> <li>– Turnen an Gerätebahnen</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Westfalen YoungStars Geräteturnwettkampf für Grundschulen</li> <li>➤ Einführung in das Mini-Trampolinturnen</li> <li>➤ Freies Turnen auf dem Weg zu Le Parkour</li> </ul> <p>(Lerneinheiten nach dem aktuellen Erlass zur Sicherheitsförderung im Schulsport des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport)</p> <p>(Änderungen/Ergänzungen vorbehalten)</p>		
<b>Adressaten:</b> 8 Lehrkräfte an Schulen der Primarstufe oder der Sekundarstufe I		
<b>Datum:</b> 10.- 11.03.2015 Beginn: Di., 10.03.2015, 09.00 Uhr Ende: Mi., 11.03.2015, 16.00 Uhr		<b>Meldeschluss:</b>  <b>30.01.2015</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Landesturnschule Oberwerries, 59073 Hamm		
<b>Leitung:</b> Hans-Joachim Dörner, Westfälischer Turnerbund		
<b>Mitarbeit:</b> Ausgewählte Referenten/innen des Westfälischen Turnerbundes N.N. Berater/in im Schulsport		
<b>Sonstige Hinweise:</b>		
Kooperationslehrgang der Bezirksregierungen Arnsberg, Münster und Detmold und dem Westfälische Turnerbund (WTB).		
Teilnehmergebühr: 30,- Euro. Die Lehrgangs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet und müssen ggfls. aus dem Fortbildungsetat der Schule beglichen werden.		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2015

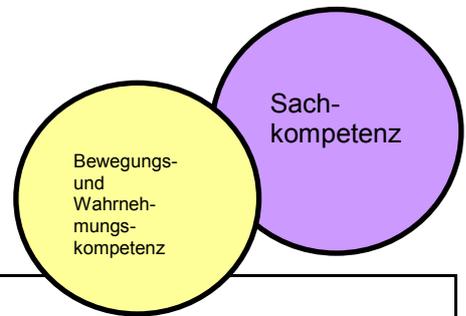
## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:



<b>Nr.</b>  <b>14</b>	<b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Klettern in der Schule – Modul 1 und 2
<p><b>Kurzbeschreibung:</b></p> <p>Dieser Kurs richtet sich an alle Interessenten, die das Klettern in ihrer Schule unterrichten wollen. Je nach Kenntnisstand der Teilnehmer wird die Ausbildung auf der Grundlage beider Module binnendifferenziert durchgeführt. Inhalte beider Kurse umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klettern ohne Seil-Sicherung: Bouldern und Boulderspiele</li> <li>• Klettern an künstlichen Kletterwänden im „Toprope“</li> <li>• Schulrelevante Kletteraktionen</li> <li>• Sicherheitsbestimmungen an künstlichen Kletterwänden</li> <li>• Grundlegende Fertigkeiten und Techniken</li> <li>• Material- und Ausrüstungskunde, Knotenlehre</li> </ul> <p>Das Modul 2 beinhaltet das Erlernen zusätzlicher Sicherungstechniken, weiterführende Spiel- und Übungsformen, Verbesserung und Erweiterung der Klettertechnik und die Einführung in das Vorstiegsklettern und –sichern.</p>		
<p><b>Adressaten:</b> 16 Lehrkräfte aller Schulformen</p>		
<p><b>Datum:</b> 01. - 03.06.2015                  Beginn: Mo., 01.06., 09:00 Uhr                  Ende: Mi., 03.06., 16:00 Uhr</p>		<p><b>Meldeschluss:</b>   <b>17.04.2015</b></p>
<p><b>Lehrgangsort:</b> Oberwerries, Gütersloh, Ahlen                  Start: 09:00 Uhr in Oberwerries</p>		
<p><b>Leitung:</b> Reiner Stuhldreier, Berater im Schulsport                  Norbert Künzel, Anne-Frank-Gesamtschule Gütersloh</p>		
<p><b>Sonstige Hinweise:</b></p> <p>Lehrgang der Bezirksregierung Detmold und der Unfallkasse NRW.                  Die Lehrgangsgebühr kann, sofern die Fortbildung im schulischen Interesse liegt, aus dem Fortbildungsbudget der Schule beglichen werden. Die Bezahlung erfolgt vor Ort.</p>		

# Lehrgang Lehrkräfte • Sport • 2015

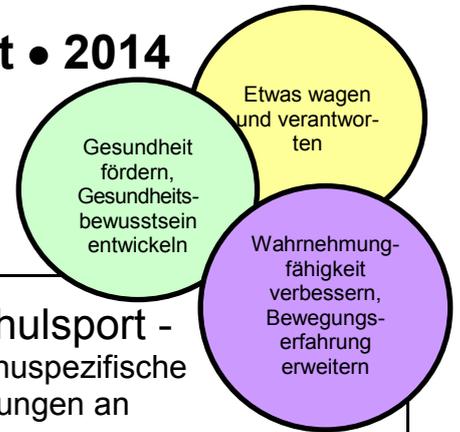
## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:



<b>Nr.</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Tennis im Schulsport
<b>15</b>	<b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/>	
	<b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	
<b>Kurzbeschreibung:</b>		
<p>Tennis als Rückschlagspiel</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbesserung der eigenen Spielstärke bzw. Qualifikationserweiterung</li> <li>- Förderung der gemeinsamen Spiel- und Wettkampferlebnisse, auch unter koedukativen Aspekten (z.B. Mixed, gemischte Mannschaften)</li> <li>- Betonung gesundheitserzieherischer Aspekte (Ganzkörperbewegung in Luft und Sonne), auch unter Beachtung der Unfallverhütung</li> <li>- Vermittlung theoretischer und organisatorischer Notwendigkeiten (z.B. Materialkunde, Regeln, neue Lehrpläne, Organisation von Gruppenarbeit)</li> </ul> <p>Bitte geben Sie bei der Anmeldung immer Ihre private Email-Adresse an, damit wir Sie direkt informieren können.</p> <p>Kosten: 160,- €</p>		
<b>Adressaten:</b> 12-15 Sportlehrkräfte aller Schulformen		
<b>Datum:</b> Mo, 29.6. bis Fr, 3.7.2015 jeweils von 9-16 Uhr		<b>Meldeschluss:</b> 15.5.2015
<b>Lehrgangsort:</b> TC Hiddesen, Friedrich-Ebert-Straße 21a, 32760 Detmold		
<b>Leitung:</b> Heinz Trüggelmann, Richard Marquardt		
<b>Sonstige Hinweise:</b> Die Kosten von 160,- € sind einschließlich Lehrgangs- und Platzgebühren, Bällen und Verpflegung. Bitte nach Bestätigung der Teilnahme sofort bezahlen: Richard Marquardt, Konto 858159, BLZ 48250110, Sparkasse Lemgo Bitte Sportzeug und Tennisschläger mitbringen!		

# Lehrgang ohne Kostenerstattung • Sport • 2014

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:



<b>Nr.</b>	<b>P</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Kanuwandern im Schulsport - Grundkurs, Aufbaukurs, kanuspezifische Rettungsfähigkeit. In Beverungen an der Weser
<b>16</b>	<b>S I</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	
	<b>S II</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	

### Kurzbeschreibung:

Schwerpunkte der Fortbildung sind praktische und theoretische Inhalte aus dem Kanusport unter spezieller Berücksichtigung der kanuspezifischen Rettungsfähigkeit

Die Teilnehmer/innen sollen den Kanuwandersport im Kajak und Canadier kennen lernen und befähigt werden, Wanderfahrten mit Schüler- und Schülerinnengruppen durchzuführen.

Neben der Vermittlung von Paddeltechniken werden in Referaten die Fragen zur Sicherheit und Organisation von Wanderfahrten beantwortet.

Tägliche Wanderfahrten finden auf der Weser, Nethe und Diemel statt.

Fahrrad- und Inlinertouren entlang der gepaddelten Flüsse können das Programm ergänzen.

**Adressaten:** Lehrkräfte, die diese Sportart kennen lernen und im Sportunterricht oder im außerunterrichtlichen Schulsport realisieren wollen, aber bisher keine bzw. geringe Erfahrungen im Kanusport haben.

**Datum:** Sa. 27.06. - Mi., 01.07.2015  
(Sommerferien – Anfang NRW)

**Meldeschluss:**  
**15.05.2015**

**Lehrgangsort:** Beverungen / Weser

**Leitung:** Rainer Krumnow (Martin-Niemöller-Gesamtschule, Bielefeld)

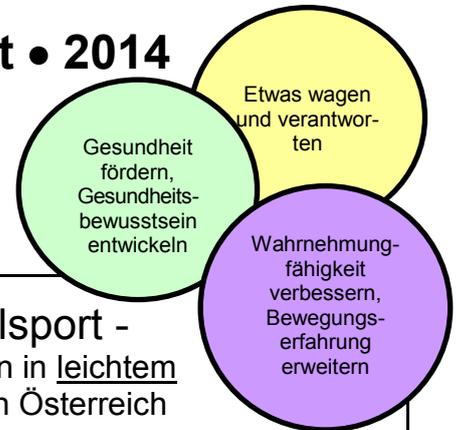
**Mitarbeit:** Christoph Körner (Dipl.-Sportlehrer), Patrick Körner (Fahrtenleiter im DKV), Hans Brörmann (Sportlehrer), Rainer Köhler (Kanulehrer)

### Sonstige Hinweise:

- Lehrgangsgebühr: 175,- € (Die Lehrgangsgebühr kann, sofern die Fortbildung im schulischen Interesse liegt, aus dem Fortbildungsbudget der Schule beglichen werden.)
- Gemeinsamer Lehrgang der Bezirksregierungen Münster und Detmold
- Weitere Informationen über Unterbringungsmöglichkeiten, Ausrüstung und die Mitnahme von Fahrrädern und Inlinern bei Christoph Körner, **Telefon 05232 - 89726, E-Mail: [koernerchristoph@web.de](mailto:koernerchristoph@web.de)**
- Zwei Aufbau-Kurse in leichtem Wildwasser werden zum Ende der Sommerferien NRW in Oberstdorf und Österreich angeboten.

# Lehrgang ohne Kostenerstattung • Sport • 2014

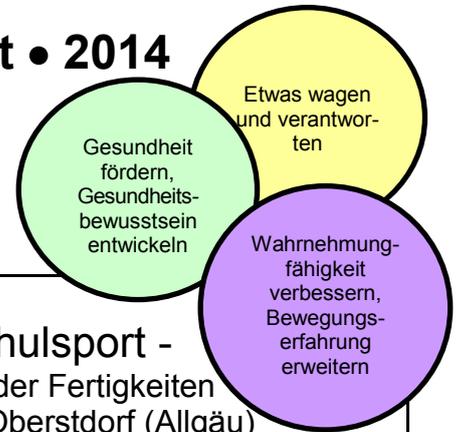
## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:



<b>Nr.</b>  <b>17</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Kanufahren im Schulsport - Erweiterung der Fertigkeiten in <u>leichtem</u> Wildwasser auf der Salza in Österreich (Steiermark)
<b>Kurzbeschreibung:</b> Aufbauend auf dem Grundkurs, Kajakfahren in leichtem Wildwasser in Oberstdorf, werden bei diesem Lehrgang die Fähigkeiten der Teilnehmer, sich mit dem Kajak in der Gruppe sicher auf leichtem Wildwasser zu bewegen, erweitert.  Bei Fahrten auf dem landschaftlich beeindruckendem und naturbelassenem Wildfluss Salza in Österreich in der Steiermark liegt der Schwerpunkt auf der Vermittlung von Befahrungsstrategien in Theorie und Praxis, Sicherheitsübungen, Materialkunde und der Vertiefung von bereits erlernten Paddeltechniken aus dem Grundkurs. Dies alles auf <u>leichtem</u> Wildwasser (Schwierigkeitsgrad WW I-II), wobei die Sicherheit wieder im Vordergrund steht.		
<b>Adressaten:</b> Lehrkräfte, die Erfahrung im Kajakfahren nachweisen können. (z.B. Grundkurs Beverungen oder ähnliches).		
<b>Datum:</b> Mi. 29.07. - So., 02.08.2015 (Ende Sommerferien NRW)		<b>Meldeschluss:</b> <b>15.06.2015</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Wildalpen an der Salza / Österreich – Camp der Wildwasserschule Oberstdorf		
<b>Leitung:</b> Sigrid Dorprigter (Gymnasium Canisianum, Lüdinghausen) Christoph Körner (Detmold)		
<b>Mitarbeit:</b> Günter Schröter, Bundestrainer „Kanu Wildwasser“, Lehrteam der Wildwasserschule Oberstdorf		
<b>Sonstige Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinsamer Lehrgang der Bezirksregierungen Münster und Detmold</li> <li>• Ermäßigte Lehrgangsgebühr: 260,- Euro (evtl. zzgl. Komplette Wildwasser-Kajakausrüstung 75,- Euro) (Die Lehrgangsgebühr kann, sofern die Fortbildung im schulischen Interesse liegt, aus dem Fortbildungsbudget der Schule beglichen werden.)</li> <li>• Übernachtung in Hotel/Pension/Gästehaus Campingplatz, Haus und Blockhaus (Selbstversorger Mehrbettzimmer am Campingplatz).</li> <li>• Weitere Informationen über Unterbringungsmöglichkeiten, Ausrüstung, Anfahrt bei Christoph Körner, <b>Telefon 05232 – 89726</b>, eMail <a href="mailto:koernerchristopf@web.de">koernerchristopf@web.de</a></li> </ul>		

# Lehrgang ohne Kostenerstattung • Sport • 2014

## Schwerpunkte der Schulsportentwicklung:



<b>Nr.</b>  <b>18</b>	<b>P</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S I</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>S II</b> <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Thema:</b> Kanuwandern im Schulsport - Einführung und Vertiefung der Fertigkeiten in <u>leichtem</u> Wildwasser in Oberstdorf (Allgäu)
<b>Kurzbeschreibung:</b> Um für die Fahrten mit Schülergruppen mehr Sicherheit in der Beherrschung verschiedener Paddeltechniken und Fahrtaktiken zu erlangen, ist es vorteilhaft, dieses in bewegterem Wasser (hier: leichtes Wildwasser) zu erproben. Auf dem Lehrgang werden die bereits vorhandenen Kenntnisse wiederholt, erweitert und gefestigt: u.a. steile bzw. flache Paddeltechnik, Ziehschläge, Kanten, Kehrwasserfahren, Traversieren. Auf den Wanderfahrten (Alpsee, Breitach, Iller, Ostrach, je nach Wasserstand auch Lech, Inn, Bregenzer Ache) stehen neben dem Naturerleben die Anwendung der Techniken, das Erkennen der optimalen Fahrlinie sowie das Befahren von Schwällen und Stufen - alles unter dem Aspekt der größtmöglichen Sicherheit – im Vordergrund.		
<b>Adressaten:</b> Lehrkräfte, die Erfahrung im Kajakfahren nachweisen können (z.B. Grundkurs Beverungen oder ähnliches).		
<b>Datum:</b> Mo. 03.08. – Fr., 07.08.2015 (Ende Sommerferien NRW)		<b>Meldeschluss:</b> <b>19.06.2015</b>
<b>Lehrgangsort:</b> Oberstdorf / Allgäu – Wildwasserschule Oberstdorf		
<b>Leitung:</b> Rainer Krumnow (Martin-Niemöller-Gesamtschule, Bielefeld) Christoph Körner (Detmold)		
<b>Mitarbeit:</b> Günter Schröter, Bundestrainer „Kanu Wildwasser“, Lehrteam der Wildwasserschule Oberstdorf		
<b>Sonstige Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinsamer Lehrgang der Bezirksregierungen Münster und Detmold</li> <li>• Ermäßigte Lehrgangsgebühr: 230,- Euro (evtl. zzgl. Komplette Wildwasser-Kajakausrüstung 75,- Euro) Übernachtung in Pension, Jugendherberge, Campingplatz. (Die Lehrgangsgebühr kann, sofern die Fortbildung im schulischen Interesse liegt, aus dem Fortbildungsbudget der Schule beglichen werden.)</li> <li>• Weitere Informationen über Unterbringungsmöglichkeiten, Ausrüstung, Anfahrt bei Christopf Körner, <b>Telefon 05232 – 89726</b>, eMail <a href="mailto:koernerchristoph@web.de">koernerchristoph@web.de</a></li> </ul>		

## **E Lokale Fort- und Weiterbildungsangebote Sport**

Nachfolgend erhalten Sie Informationen zu lokalen Fort- und Weiterbildungsangeboten im Schulsport. Die Angebote der Kreise können von allen Lehrkräften aus dem Bereich der Bezirksregierung Detmold genutzt werden.

**Wichtig: Anfragen und Anmeldungen zu sämtlichen lokalen Fortbildungsangeboten Sport sind direkt an die Schulämter für die Kreise bzw. für die kreisfreie Stadt Bielefeld zu richten.**

### **Verzeichnis der Schulämter für die Kreise bzw. kreisfreie Stadt**

#### **Ausschüsse für den Schulsport**

##### **Vorsitzende/r**

##### **Stadt Bielefeld**

Frau Karin Tscherniak  
Schulamnt f. d. Stadt Bielefeld  
Postfach 100 111  
33501 Bielefeld  
Tel.: 0571/807 2121  
Fax: 0571/807 31190  
[k.tscherniak@minden-luebbecke.de](mailto:k.tscherniak@minden-luebbecke.de)  
[www.minden-luebbecke.de](http://www.minden-luebbecke.de)

##### **Kreis Gütersloh**

Frau Christel Dahlhoff-Hilbert  
Schulamnt f. d. Kreis Gütersloh  
Herzebrocker Str. 140  
33334 Gütersloh  
Tel.: 05241/85 1429  
Fax: 05241/853 1429  
[christel.dahlhoff-hilbert@gt-net.de](mailto:christel.dahlhoff-hilbert@gt-net.de)  
[www.kreis-guetersloh.de](http://www.kreis-guetersloh.de)

##### **Kreis Herford**

Frau Ursula Niemeier  
Schulamnt f. d. Kreis Herford  
Amtshausstr. 3  
32051 Herford  
Tel.: 05221/13 14 68  
Fax: 05221/13 17 1469  
[u.niemeier@kreis-herford.de](mailto:u.niemeier@kreis-herford.de)  
[www.kreis-herford.de](http://www.kreis-herford.de)

##### **Geschäftsführendes Mitglied**

##### **Stadt Bielefeld**

Herr Klaus Becker  
Sportamt  
Paulusstr. 1  
33602 Bielefeld  
Tel.: 0521/51 62 71  
Fax: 0521/51 29 09  
[klaus.becker@bielefeld.de](mailto:klaus.becker@bielefeld.de)

##### **Kreis Gütersloh**

Frau Christiane Offel  
Schulamnt f. d. Kreis Gütersloh  
Herzebrocker Str. 140  
33334 Gütersloh  
Tel.: 05241/85 1443  
Fax: 05241/853 1443  
[christiane.offel@gt-net.de](mailto:christiane.offel@gt-net.de)

##### **Kreis Herford**

Herr Karl-Ludwig Mayer  
Amt für Familie und Sport  
Amtshausstraße 3  
32051 Herford  
Tel.: 05221/13 14 03  
Fax: 05221/13 19 02  
[kl.mayer@kreis-herford.de](mailto:kl.mayer@kreis-herford.de)

**Ausschüsse für den Schulsport**  
**Vorsitzende/r**

**Kreis Höxter**

Herr Hartmut Bondzio  
Schulamts f. d. Kreis Höxter  
Moltkestraße 12  
37671 Höxter  
Tel.: 05271/965 3240  
Fax: 05271/965 3299  
[h.bondzio@kreis-hoexter.de](mailto:h.bondzio@kreis-hoexter.de)  
[www.schulamt-hx.de](http://www.schulamt-hx.de)

**Kreis Lippe**

Herr Wilfried Starke  
Schulamts f. d. Kreis Lippe  
Felix-Fechenbach-Str. 5  
32756 Detmold  
Tel.: 05231/62 468  
Fax: 05231/62 7881  
[w.starke@lippe.de](mailto:w.starke@lippe.de)  
[www.lippe.de](http://www.lippe.de)

**Kreis Minden-Lübbecke**

Frau Karin Tscherniak  
Schulamts f. d. Kreis Minden-Lübbecke  
Portastr. 13  
32423 Minden  
Tel.: 0571/807 2121  
Fax: 0571/807 31190  
[k.tscherniak@minden-luebbecke.de](mailto:k.tscherniak@minden-luebbecke.de)  
[www.minden-luebbecke.de](http://www.minden-luebbecke.de)

**Kreis Paderborn**

Herr Hartmut Bondzio  
Schulamts f. d. Kreis Paderborn  
Bahnhofstr. 25  
33102 Paderborn  
Tel.: 05271/965 3240  
Fax: 05271/965 3299  
[h.bondzio@kreis-hoexter.de](mailto:h.bondzio@kreis-hoexter.de)  
[www.schulamt-hx.de](http://www.schulamt-hx.de)

**Geschäftsführendes Mitglied**

**Kreis Höxter**

Frau Annette Reineke  
Schulamts f. d. Kreis Höxter  
Moltkestraße 12  
37671 Höxter  
Tel.: 05271/965 3208  
Fax: 05271/965 3299  
[a.reineke@kreis-hoexter.de](mailto:a.reineke@kreis-hoexter.de)

**Kreis Lippe**

Herr Jobst Kuhlmann  
Schulamts f. d. Kreis Lippe  
Felix-Fechenbach-Str. 5  
32756 Detmold  
Tel.: 05231/62 466  
Fax: 05231/62 7881  
[jobst.kuhlmann@lippe.de](mailto:jobst.kuhlmann@lippe.de)

**Kreis Minden-Lübbecke**

Herr Friedrich-Wilhelm Gast  
Schulamts f. d. Kreis Minden-Lübbecke  
Portastr. 13  
32423 Minden  
Tel.: 0571/807 2304  
Fax: 0571/807 33040  
[f.gast@minden-luebbecke.de](mailto:f.gast@minden-luebbecke.de)

**Kreis Paderborn**

Herr Hans Driller  
Schulamts f. d. Kreis Paderborn  
Bahnhofstr. 25  
33102 Paderborn  
Tel.: 05251/308 572  
Fax: 05251/308 89 572  
[drillerh@kreis-paderborn.de](mailto:drillerh@kreis-paderborn.de)

# Fortbildung 2015 in Bielefeld im Überblick

Lehrerfortbildung (LFB) und weitere Angebote (WA) in voraussichtlicher zeitlicher Reihenfolge

Nr.	L F B	W A	Datum / Zeit	Ort	Thema	Referenten	Schul- stufen
1			Frühjahr 2015	N.N.	<b>Fußball unterrichten</b>	Bußmeyer	<b>SI</b>
2			N.N.	Hallenbad Sennestadt	<b>Wassergewöhnung - Wasserbewältigung</b>	Sörensen weitere Referenten	<b>P (Sek.I)</b>
3			Mai	Sporthalle Laborschule	<b>Sicherer Einsatz des Großen Trampolin in der Schule</b>	Sörensen	<b>alle</b>
4		WA	April/ Mai	Hallenbad Sennestadt	<b>Rettungsfähigkeit im Wasser</b>	Sörensen DLRG	<b>alle</b>
5		WA	Sa, den 27. Juni und 29. Juni bis 01. Juli 2015 (Sommerferien!!)	Tennisanlage Brackwede	<b>Tennis im Schulsport</b>	Lohstroh Graeper Gluth Aach	<b>alle</b>
6			September/ Oktober 2015	Sporthalle Laborschule	<b>Individualisierung und Trendsportarten</b>	Dornseifer Sörensen	<b>alle</b>
7			N.N.	Hallenbad Sennestadt	<b>Vom Seepferdchen zum Bronzeabzeichen</b>	Sörensen Becker	<b>P (Sek. I)</b>
8			September 2015	Universität Bielefeld	<b>Tag des Schulsports Thema: N.N.</b>	Verschiedene Referenten	<b>alle</b>
9		WA	November 2015	Hallenbad Sennestadt	<b>Rettungsfähigkeit im Wasser</b>	Sörensen DLRG	<b>alle</b>

Die Termine konnten noch nicht genau festgelegt werden, da bei Redaktionsschluss noch einige Termine (u.a. für weitere Implementationsveranstaltungen des Sicherheitserlasses und der Rahmenvorgaben für den Schulsport) noch nicht feststanden. Wir bitten Sie, sich bei bestehendem Interesse an der Fortbildung noch einmal genau beim für Bielefeld zuständigen Beraterteam zu erkundigen. Es ist auch möglich, dass im Laufe des Jahres noch weitere Fortbildungen ausgeschrieben werden. Die Ausschreibungen werden dann über das Sportamt an die einzelnen Schulen im Raum Bielefeld verschickt.

## Lokale Fortbildungsangebote 2015

### Kreis Gütersloh

Schwerpunkt	Thema / Kurzdarstellung	Adressaten	Leitung / Referenten	Ort, Termin und Zeit
Tisch-trampolin	Das Tischtrampolin im Sportunterricht – aber SICHER doch!! Gerätehandhabung, Aspekte der Sicherheits- und Bewegungsförderung, Didaktik und Methodik	P SI / II (auch fachfremd)	Lange	Schloß Holte-Stukenbrock Lisa-Tetzner-Schule 12.00 – 15.30 Uhr Termin wird noch bekannt gegeben
Planung u. Durchführung von Sportunterricht	Planung und Durchführung von Sportunterricht leicht gemacht – mit Hilfe einer wirklich guten DVD Bitte wenn möglich Laptop mitbringen -	P / SI / SII OGS / Ganztage	Lange	Kreishaus Gütersloh 23.04.2015 14.00 – 16.30 Uhr
Mit Bällen spielen – eine vielseitige Ballschule für alle Sportspiele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Methodische Grundpfeiler für</li> <li>• Spielanfänger</li> <li>• einen spielerischen Zugang</li> <li>• einen fähigkeitsorientierten Zugang</li> <li>• und einen fertigkeitorientieren Zugang</li> </ul>	P / OGS SI / SII Ganztage (auch fachfremd)	Lange Boss	Blücherschule Blücherstraße 7, 33330 Gütersloh 27.08.2015 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

29

**Weitere Fortbildungen und Beratungsangebote können für 2015 kurzfristig, gern auch auf Anfrage erstellt werden. Einzelne Termine und Orte werden dann bekannt gegeben und auf der Internetseite der Bezirksregierung Detmold (s. Seite 2) ein gestellt.**

Kontakt: Andreas Lange, Mail: [litzlange@gmx.de](mailto:litzlange@gmx.de)

## Lokale Fortbildungsangebote 2015

### Kreis Herford

Schwerpunkt	Thema / Kurzdarstellung	Adressaten	Leitung / Referenten	Ort, Termin und Zeit
Guter Sportunterricht Sicherheits- und Gesundheitsförderung	Fußball spielen in der Schule	P / SI	FLV Westfalen Wenderoth	Grundschule Lenzinghausen
Guter Sportunterricht Sicherheits- und Gesundheitsförderung	Inliner fahren in der Schule	P / SI	Wenderoth	Grundschule Lenzinghausen
Guter Sportunterricht Sicherheits- und Gesundheitsförderung	Spiele entdecken und Spielräume nutzen	P / SI	Wenderoth	Grundschule Lenzinghausen
Guter Sportunterricht Sicherheits- und Gesundheitsförderung	Mit Bällen spielen	P / SI	Wenderoth	Grundschule Lenzinghausen

30

Über die genauen Termine werden die Schulen per E-Mail informiert. Weitere Lehrgänge und Beratungsangebote können kurzfristig und auch auf Wunsch erstellt werden. Kontakt: Jörn Wenderoth, Mail: [wenderoth@me.com](mailto:wenderoth@me.com)

## Lokale Fortbildungsangebote 2015

### Stadt / Kreis Höxter/Paderborn \*/Detmold\*

Thema / Kurzdarstellung	Adressaten	Leitung / Referenten	Ort, Termin und Zeit
Umsetzung eines Unterrichtsvorhaben zum Sportbereich „Ringen und Kämpfen“ mit geeigneten Kompetenzerwartungen	SI	Stuhldreyaer	Brakel, 20.05.2015
Rettungsfähigkeit im Schwimmen	Alle Schulformen	Stuhldreyaer DLRG Brakel	Brakel, 13.03.2015
Rettungsfähigkeit im Schwimmen	Alle Schulformen	Stuhldreyaer DLRG Brakel	Brakel, 06.11.2015

31

Weitere Lehrgänge und Beratungsangebote können kurzfristig erstellt werden. Informationen dazu finden Sie unter:  
 Kontakt: Reiner Stuhldreyaer, Tel.: 05272/39333-41, E-Mail: [stuhldreyaer@plgbrakel.de](mailto:stuhldreyaer@plgbrakel.de)

## Lokale Fortbildungsangebote 2015

### Kreis Minden - Lübbecke

Schwerpunkt	Thema / Kurzdarstellung	Adressaten	Leitung / Referenten	Ort, Termin und Zeit
Guter Sportunterricht	<b>Das Runde muss ins Eckige – Kleine Spiele rund um den Fußball</b>	Lehrkräfte P/SI Mitarbeiter/innen im Ganztage	C. Ahrens B. Westermann	Hille, Frühjahr 2015
Guter Sportunterricht	<b>Das ABC des Sportunterrichts: Turnen und Kleine Spiele</b>	Lehrkräfte P	C. Ahrens B. Westermann	Hille, Frühjahr 2015
Guter Sportunterricht	<b>Vom Völkerball zum Handball: Wurf- und Parteiballspele</b>	Lehrkräfte P/SI	B. Westermann N.N.	Hille, Frühjahr 2015
Guter Sportunterricht	<b>Badminton im Schulsport</b>	Lehrkräfte SI/SII	B. Westermann N.N.	Hille, Herbst 2015
Guter Sportunterricht	<b>Gambol Jump im Schulsport</b>	Lehrkräfte P/SI	C. Ahrens B. Westermann	Hille, Herbst 2015
Sicherheits- und Gesundheitsförderung	<b>Abnahme der Rettungsfähigkeit für Lehrkräfte</b>	Lehrkräfte aller Schulformen	S. Seidel	Lübbecke, Herbst 2015
Sicherheits- und Gesundheitsförderung	<b>Vom Stress im (Sport-) Lehreralltag</b>	Lehrkräfte aller Schulformen	S. Steuber	Hille, Frühjahr 2015
Guter Sportunterricht Sicherheits- und Gesundheitsförderung	<b>Sicherer Umgang mit dem Großen Trampolin</b>	Lehrkräfte aller Schulformen	B. Westermann	Hille, Herbst 2015

Über die genauen Termine werden die Schulen per E-Mail informiert. Weitere Lehrgänge und Beratungsangebote können kurzfristig und auch auf Wunsch erstellt werden. Kontakt: Bernd Westermann [westermannbernd@web.de](mailto:westermannbernd@web.de)

## Lokale Fortbildungsangebote Sport 2015

### Kreis Paderborn

Thema / Kurzdarstellung	Adressaten	Leitung / Referenten	Ort, Termin und Zeit
<b>Geräteturnen</b>	S I	Frank Boss	Frühjahr 2015
<b>Fußball</b>	P , SI	Marco Cirrincione <i>SC Paderborn 07</i>	Frühjahr 2015
<b>Sportunterricht mit verhaltensauffälligen Kindern</b>	alle Schulformen, OGS, ÜL	Mathias Hornberger	Frühjahr 2015
<b>Bewegungswerkstatt: Bewegen an Geräten - Turnen</b>	P , S 1	Susanne Leweling	Frühjahr 2015 Sporthalle Elsen
<b>Bewegungswerkstatt: Bewegen im Wasser – Schwimmen – Teil</b>	P , S 1	Susanne Leweling	Frühjahr 2015 Alisobad Elsen
<b>Bewegungswerkstatt: Bewegen im Wasser – Schwimmen – Teil 2</b>	P , S 1	Susanne Leweling	Frühjahr 2015 Alisobad Elsen
<b>Praxisorientierte Umsetzung der Kernlehrpläne</b>	S I	Frank Boss (L)	Frühjahr 2015
<b>Tag des Paderborner Schulsports</b>	alle Schulformen	Mathias Hornberger	Herbst 2015

<b>Konfliktmanagement</b>	alle Schulformen, OGS, ÜL	Mathias Hornberger	Frühjahr 2015
<b>Sport mit chronisch erkrankten Schülern</b>	alle Schulformen, OGS, ÜL	Nicole Satzinger Uni Paderborn	Frühjahr 2015
<b>Der lohnende Weg zu einer guten gesunden Schule</b>	alle Schulformen	Mathias Hornberger	Frühjahr 2015

Weitere Lehrgänge und Beratungsangebote können kurzfristig erstellt werden. Informationen dazu finden Sie unter:  
 Kontakt: Ausschuss für den Schulsport im Kreis Paderborn, Hans Driller, Tel.: 05251 – 308572, E-Mail: [drillerh@kreis-paderborn.de](mailto:drillerh@kreis-paderborn.de)

## **F Fort- und Weiterbildungsangebote weiterer Träger**

Lehrkräfte können außerhalb der staatlichen Fortbildung auch an Veranstaltungen weiterer Träger (öffentliche Träger, Verbände, Kreise, usw.) teilnehmen.

Alle Fragen zur Anmeldung und zum Inhalt richten Sie dann bitte direkt an den jeweiligen Träger.

Zur Teilnahme an derartigen Fortbildungen können Lehrerinnen und Lehrer auf Antrag **Sonderurlaub** erhalten. Die Schulleitungen können diesen Sonderurlaub im Umfang von bis zu 5 Tagen gewähren. Ist der Umfang größer, entscheidet die Bezirksregierung über den Antrag.

Bei der Genehmigung durch die Schulleitungen werden folgende Kriterien herangezogen:

- Zweck, Absicht und Ziel des Veranstaltungsangebotes
- Relevanz der Inhalte für Schule und Unterricht - orientiert an den Aufgaben und Funktionen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Übereinstimmung mit Richtlinien und Lehrplänen für den Unterricht und mit Rechts- und Verwaltungsvorschriften
- Erweiterung der Handlungskompetenz der Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch erziehungswissenschaftliche, fachwissenschaftliche, fachdidaktische und unterrichtspraktische oder funktionsbezogene Qualifizierung
- Zeitliche und organisatorische Strukturierung des Fortbildungsangebotes im Zusammenhang mit schul- und unterrichtsorganisatorischer Verträglichkeit

**Die Kosten für Veranstaltungen weiterer Träger gehen zu Lasten des Fortbildungsbudgets der Schulen.**

Grundlagen und weitere Informationen:

- Rd.Erlass des MSW vom 19.07.1996
- [www.schulsport-nrw.de/fortbildung/rechtsgrundlagen](http://www.schulsport-nrw.de/fortbildung/rechtsgrundlagen)
- Rd.Erlass des MSW vom 18.06.2012 (ADO §§ 11, 31 u.a.)

## **Aus- und Fortbildungsangebot des Schwimmverbandes NRW**

Lehrkräfte und Referendare haben die Möglichkeit, die Aus- und Fortbildungsangebote des SV NRW für die persönliche und berufliche Qualifizierung zu nutzen.

### **Lehrgangsübersicht 2015**

Die aktuellen Aus- und Fortbildungen mit den entsprechenden Ausschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite unter:

[http://www.swimpool.de/no\\_cache/lehrgaenge/lehrgangssuche.html](http://www.swimpool.de/no_cache/lehrgaenge/lehrgangssuche.html)

Dort finden Sie auch alle weiteren Informationen rund um unser Lehrgangsangebot (Anmeldeformular, Rahmenbedingungen, Qualifizierungssystem des SV NRW, ...).

### **Erste Teilnahmegebühr / zweite Teilnahmegebühr**

Die Teilnahmegebühr ist unter der jeweiligen Lehrgangsbeschreibung angegeben. Darin sind in der Regel – falls in der Ausschreibung nicht anders angegeben - die Kosten für Unterkunft und Verpflegung enthalten. Bei vielen Lehrgängen ist eine zweite Lehrgangsgebühr ausgewiesen. Diese Gebühren sind kostendeckend kalkuliert und werden dem Personenkreis berechnet, der keine Empfehlung eines dem Schwimmverband Nordrhein-Westfalen angeschlossenen Vereins nachweisen kann. Die niedrigeren Teilnahmegebühren sind vom Schwimmverband NRW bezuschusst und daher ausschließlich für Vereinsmitglieder.

Um die Schwimmausbildung in den Schulen in NRW zu unterstützen, gilt die niedrigere Lehrgangsgebühr auch für Lehrkräfte und Referendare, die ihren Schuldienst durch eine Empfehlung auf dem Formblatt Anmelden leicht gemacht durch einen Schulstempel bestätigen können.

### **Kontakt**

Schwimmverband NRW

Tel.: 0203 / 7381 – 635

Fax.: 0203 / 7381 – 631

Mail: [info@swimpool.de](mailto:info@swimpool.de)

Internet: [www.swimpool.de](http://www.swimpool.de)



# ***7. Paderborner Tag des Schulsports***

## ***Hirnentwicklung durch Schulsport***

***- was haben wir in den letzten 10 Jahren dazu gelernt?***

Gemeinsame Fortbildung der  
Universität Paderborn und der Bezirksregierung Detmold für den Bereich der  
Bezirksregierung -  
vorrangig für die Kreise Paderborn und Höxter

**Mittwoch, 30. September 2015**

**14:00 – 18:00 Uhr**

**Universität Paderborn**

**Universitäts-Sportzentrum, SP 2**

**Organisation/Ansprechpartner:**

StD Mathias Hornberger, Berater im Schulsport BR Detmold  
Universität Paderborn, Fakultät Naturwissenschaft, Department Sport & Gesundheit  
Warburger Str. 100, 33098 Paderborn  
Tel.: 05251/60-3500 Fax: 05251/60-3188 e-mail: [mh@sportmed.upb.de](mailto:mh@sportmed.upb.de)



# 32. Tag des Schulsports

– Fortbildung für Lehrkräfte an Schulen –

in Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung Detmold

**Unter dem Rahmenthema „Reflexive Koedukation“**

**Mittwoch, 23. September 2015  
9.00 – 16.00 Uhr  
Universität Bielefeld**

Weitere Hinweise zur Veranstaltung finden Sie ab Frühjahr 2015 unter  
<http://www.uni-bielefeld.de/sport/events/tds.html>

**Organisation / Ansprechpartnerin:**

Dr. Andrea Menze-Sonneck  
Universität Bielefeld, Abteilung Sportwissenschaft  
Universitätsstraße 25, 33615 Bielefeld  
Tel.: 0521 / 106 – 2021 E-mail: [andrea.menze-sonneck@uni-bielefeld.de](mailto:andrea.menze-sonneck@uni-bielefeld.de)



-----  
Geschäftsstelle: Walburga Malina, Johansenaue 3, 47809 Krefeld, 02151-544005, dslv-nrw@gmx.de

Datum	Ort	Fortbildung
31.01.-01.02.15	Duisburg-Wedau	„Mädchen und Bälle, Jungs und Tanzen?“ – Mit Ballkorobics Rhythmus, Ballbeherrschung und Tanz interessant vermitteln
28.02.-01.03.15	Duisburg-Wedau	„Wer ist hier der Stärkste?“ - Ringen & Kämpfen im Sportunterricht mit Spaß und Action vermitteln
14./15.03.15	Duisburg-Wedau	Frühjahrstagung: Inklusiver Sportunterricht auf Basis kompetenzorientierter Lehrpläne
27.03.-08.04.15	Rasen/Südtirol	Skifreizeit (Ski-, Telemark- und Snowboardkurs) im Skigebiet Kronplatz u.a.
28.03.-04.04.15	Matrei / Osttirol	Skifreizeit/Skikurs/Skifahren mit Schulklassen
17.04.-19.04.15 oder 18.09.-20.09.15	Bochum	Qualifizierung zum „Lehrtrainer Trekking & Bergsport“ – Teil1: Basisstufe
09./10.05.15	Duisburg-Wedau	Miteinander üben und gegeneinander spielen – von der Hand zum Racket“ - Spaß am Spiel mit dem Badmintonschläger
16.05.15	Duisburg-Wedau	„Ob auf Asphalt oder im Wald – überall!“ Mit Crossboccia die Welt zum Spielplatz machen
30./31.05.15	Duisburg-Wedau	Entwicklung von Kompetenzorientierten Unterrichtsvorhaben am Beispiel „Torchball“
18.06.15	Wuppertal	Mitgliederversammlung: Fachvortrag " Mehr Sicherheit im Schulsport".
12.-18.07.15	Wallis	Hochtourenwoche für „Gipfelstürmer“ – Mein erster „4000er“
26.07.-01.08.15	Österreich, Hohe Tauern	Hüttenwanderung in Österreich: Wandern auf dem Adlerweg durch das Virgental – Faszination und Natur pur!
22./23.08.15	Duisburg-Wedau	Bewegt lernen – Wahrnehmung und Gehirn durch Bewegung verbessern mit Hilfe von Life Kinetics
05./06.09.15	Duisburg-Wedau	Le Parkour Hardcore! – Komplexere Techniken für Fortgeschrittene und deren Vermittlung im Unterricht (auch speziell für AG's geeignet)



-----  
Geschäftsstelle: Walburga Malina, Johansenaue 3, 47809 Krefeld, 02151-544005, dslv-nrw@gmx.de

Datum	Ort	Fortbildung
05./06.09.15	Duisburg-Wedau	<b>Le Parkour Hardcore! – Komplexere Techniken für Fortgeschrittene und deren Vermittlung im Unterricht (auch speziell für AG's geeignet)</b>
26./27.09.15	Duisburg-Wedau	<b>Entwicklung von kompetenzorientierten Unterrichtsvorhaben am Beispiel „Flumphyball“</b>
10.10.-16.10.15	Prägraten am Großvenediger Innerkratzerhof	<b>Bergwanderwoche für Einsteiger: Herbststimmung im Nationalpark Hohe Tauern!</b>
11.10.-17.10.15	Österreich, Hohe Tauern	<b>Qualifizierung zum „Lehrtrainer Trekking &amp; Bergsport“ Teil II: Ausbildungs- und Prüfungswoche</b>
24.10.15	Duisburg-Wedau	<b>„Fussball macht eben nicht jedem Spaß! – Doch!“ Ein genetisches Konzept zur gemeinsamen Neuentwicklung des Fussballspiels gemäß den Wünschen der Lerngruppe</b>
21./22.11.15	Duisburg-Wedau	<b>Herbstfachtagung: Tanzen einmal anders! -Erfahren des Körpers als kreatives Medium in den Tanz-Workshops African Dance, Jazzdance &amp; Körperpantomime</b>
28./29.11.15	Duisburg-Wedau	<b>„Netter Hüftschwung!“ – Zumba als Möglichkeit Fitness und Tanz sinnvoll in den Unterricht zu integrieren</b>
26.12.15- 05.01.16	Matrei / Osttirol	<b>Skilehrgang alpin / Skifreizeit</b>

#### **Möchten Sie zu den vorstehenden Veranstaltungen**

- ✓ die ausführlichen, aktualisierten Ausschreibungstexte einsehen,
- ✓ über die noch freien Teilnehmerplätze informiert werden,
- ✓ Hinweise zum Anmeldeverfahren oder
- ✓ Informationen zu zusätzlichen Veranstaltungen erhalten,
  - dann rufen Sie folgende Internet-Adresse auf: [www.dslv-nrw.de](http://www.dslv-nrw.de)

Außerdem werden alle Veranstaltungen in ausführlicher Form zu gegebener Zeit noch einmal in der DSLIV Verbands- und Fachzeitschrift "sportunterricht" veröffentlicht.

## G Unfallkasse Nordrhein-Westfalen

### Sichere Schule - Ihr Wissensportal rund um das Thema Sicherheit und Gesundheitsförderung

Der Internetauftritt der Unfallkasse NRW stellt in anschaulicher Weise die aktuellen sicherheitstechnischen Standards von Unterrichtsräumen für das Fach Sport dar und informiert über Aspekte sicherheitsgerechter Unterrichtsorganisation.

Die Inhalte des Erlasses „Sicherheitsförderung im Schulsport“ sind in der „Sicheren Schule“ virtuell übersichtlich in der Sport- und Schwimmhalle eingearbeitet. Es finden sich außerdem Informationen und Hilfen für die Praxis, beispielsweise zur alternativen Nutzung von Sportgeräten, zur Umsetzung des Inhaltsbereiches „Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport“ und zum Fitnesszustand von Schülern in Grundschulen.

Die Sichere Schule wird als Lern- und Bewegungsraum mit zahlreichen Informationen zur Gestaltung von Bewegungs-, Spiel- und Sportflächen dargestellt. Hilfen für die sachkundige Bewertung von Spielplätzen und Kletteranlagen auf dem Schulgelände oder für den Einsatz alternativer Sitzgelegenheiten im Unterricht finden sich unter den vielfältigen Startansichten.

Die einfache Navigation ermöglicht problemlos, die virtuellen Gebäude und Außenspielflächen zu begehen. Fotos und Illustrationen bringen dem Anwender die einzelnen Elemente näher und eine sinnvolle Verlinkung zum Schulsportportal des Landes NRW ist aktiviert.

Zur Sicheren Schule gelangen Sie über die Startseite der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen über [www.unfallkasse-nrw.de](http://www.unfallkasse-nrw.de) und [www.sichere-schule.de](http://www.sichere-schule.de)



## H Organisatorisches

### Meldeverfahren / Allgemeines

Für die Anmeldung zu einer regionalen Fortbildungsmaßnahme bitte nur das Formular

#### **"Anmeldung zu Sport-Fortbildungslehrgängen"**

verwenden. Das Formular finden Sie als Kopiervorlage im Anhang.

Bitte die Anmeldung direkt an: Bezirksregierung Detmold, Dezernat 48.5, 32754 Detmold (Fax: 05231 / 71 82 4851).



**Bitte auf keinen Fall den Vierfach-Vordruck verwenden!**

**Bitte den Vordruck vollständig ausfüllen!**

**Unvollständige Anmeldungen werden nicht berücksichtigt!**

**Bitte nicht zum Schulamt schicken!**

Maßgeblich für den Meldeschluss ist der Eingangsstempel der Bezirksregierung Detmold.

Sofern zu Lehrgängen mehr Meldungen eingehen, als Teilnehmerplätze zur Verfügung stehen, erfolgt die Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Kriterien, die mit den Personalräten der betreffenden Schulformen abgestimmt worden sind.

Bei Mehrfachmeldungen einer Schule ist die Angabe einer Reihenfolge, in der die Lehrkräfte berücksichtigt werden sollen, unbedingt erforderlich.

**Mit Ihrer Anmeldung sind Sie nicht automatisch für den Lehrgang zugelassen. Sie erhalten in jedem Fall eine Einladung bzw. Absage.**

Aufgrund kurzfristiger Absagen von Teilnehmer/innen fallen für die Bezirksregierung Detmold unnötige Stornogebühren bei den Schulungsstätten an. **Diese Stornogebühren müssen bei unentschuldigtem Fehlen zu 100 % von den Lehrkräften getragen werden!** Bitte ggfls. ärztliches Attest oder entsprechende Begründung durch die Schulleitung vorlegen.

Lehrkräfte an öffentlichen Schulen werden im Rahmen der dienstlichen Tätigkeit zu den Lehrgängen abgeordnet; Lehrkräfte im Ersatzschuldienst müssen eine Dienstreisegenehmigung bei dem für Sie zuständigen Schulträger einholen.

Ich weise besonders darauf hin, dass für regionale und lokale Veranstaltungen kein Antrag auf Sonderurlaub erforderlich ist, da die Teilnahme an diesen Veranstaltungen eine dienstliche Tätigkeit ist.

Anfragen und Anmeldungen zu lokalen Veranstaltungen (S. 26 - 34) sind direkt an die Schulämter für die Kreise zu richten.

Lediglich für Veranstaltungen "Weiterer Träger" ist ein Antrag auf Sonderurlaub erforderlich. Anfragen und Anmeldungen zu Veranstaltungen "Weiterer Träger" (S. 35 - 42) sind direkt an den jeweiligen Träger richten.

## I Lehrgangskosten

### Regionale, staatliche Fortbildungsveranstaltungen

Bei den regionalen Zertifizierungsangeboten werden Unterkunft und Verpflegung aus Landesmitteln finanziert. Bei den weiteren regionalen, staatlichen Angeboten können Kosten für Unterkunft und Verpflegung aus Landesmitteln finanziert werden, sofern ausreichend Haushaltsmittel zur Verfügung stehen. Fahrtkosten müssen evtl. aus dem Fortbildungsetat der Schule beglichen werden (s. Vorwort).

Ein Verzicht auf Unterkunft und Verpflegung (z.B. durch tägliche Rückfahrt nach Hause) bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch die Bezirksregierung, da in diesem Falle der Dienstunfallschutz nicht gegeben ist und ggfls. Regressansprüche entstehen.

### Lehrgänge in Kooperation mit Verbänden, lokale Lehrgänge und Angebote "Weiterer Träger"

Externe Lehrgänge, die in Kooperation mit Verbänden durchgeführt werden, sowie lokale Lehrgänge (S. 26 - 34) und Angebote "Weitere Träger" sind ggfls. aus dem Fortbildungsbudget der Schule zu begleichen.

### Ferienlehrgänge / Kanu, Tennis

Bei den sogenannten Ferienlehrgängen (hier z.B.: Kanu, Tennis) sind die anfallenden Kosten von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen.

## **Fahrtkosten**

Fahrtkosten werden nach den einschlägigen Bestimmungen für die entsendeten Lehrkräfte gewährt, sofern ausreichend Haushaltsmittel zur Verfügung stehen (s. auch unter „Sonstige Hinweise“ im Ausschreibungstext der jeweiligen Lehrgänge). Die Fahrtkosten werden auf Antrag nach dem preisgünstigsten Tarif öffentlicher Verkehrsmittel der zweiten Klasse erstattet, wenn der Dienst- oder Wohnort nicht mit dem Tagungsort identisch ist.

Die Fahrtkostenvergütung ist innerhalb einer **Ausschlussfrist von sechs Monaten** schriftlich zu beantragen. Die Frist beginnt mit dem Tage nach Beendigung der Dienstreise.

**Aus Kostengründen wird nachdrücklich um die Bildung von Fahrgemeinschaften gebeten.**